

**Universitätsprofessorin/Universitätsprofessor (m/w/d)
der BesGr. W 2 für**

**Klinische Radiologie (Schwerpunkt
Muskuloskeletale Bildgebung)**

zum nächstmöglichen Zeitpunkt zunächst befristet für die Dauer von sechs Jahren zu besetzen.

Die W 2-Professur ist in einem privatrechtlichen Dienstverhältnis zunächst befristet für die Dauer von sechs Jahren zu besetzen. Das befristete privatrechtliche Dienstverhältnis soll bei Bewährung in ein unbefristetes privatrechtliches Dienstverhältnis umgewandelt werden. Frühestens nach einer Beschäftigungsdauer von zwei Jahren und sechs Monaten als Universitätsprofessorin/Universitätsprofessor kann das Tenure-Track-Verfahren gestartet werden. Die Umwandlung in ein unbefristetes privatrechtliches Dienstverhältnis wird nur gewährt, wenn die Universitätsprofessorin/der Universitätsprofessor sich nach den Vorgaben des universitätsinternen Qualitätssicherungskonzeptes bewährt hat.

Die Bewerberin/der Bewerber hat das Fach Radiologie in Forschung, Lehre und Krankenversorgung zu vertreten. Der Schwerpunkt in der Forschung soll auf dem Feld der spektralen Computertomographie in der muskuloskelettalen Bildgebung liegen.

Die Ausschreibung richtet sich an international ausgewiesene, aktiv in der Forschung tätige Medizinerinnen und Mediziner. Neben klinischer Erfahrung auf dem gesamten Gebiet der Klinischen Radiologie mit dem Schwerpunkt muskuloskeletale Bildgebung wird die Mitarbeit in den am Universitätsklinikum etablierten Forschungs- und Behandlungszentren erwartet. Die Professur ist mit der Wahrnehmung einer Oberarztfunktion verbunden.

Einstellungsvoraussetzungen sind ein einschlägiges abgeschlossenes Hochschulstudium, die Approbation als Ärztin/Arzt, das Vorliegen der Facharztanerkennung für Diagnostische und Interventionelle Radiologie, besondere Befähigung zu wissenschaftlicher Arbeit, die in der Regel durch die herausragende Qualifikation einer Promotion nachgewiesen wird sowie zusätzliche wissenschaftliche Leistungen, wie sie in Art. 57 Abs. 1 Sätze 3 und 4 BayHIG näher erläutert und im Bereich der spektralen muskuloskelettalen Computertomographie erbracht worden sind. Pädagogische Eignung und Erfahrungen in der Lehre sowie ein Schriftenverzeichnis mit Publikationen in international renommierten Fachzeitschriften werden ebenso erwartet wie die Fähigkeit zur Einwerbung von Drittmitteln.

Die Universität Würzburg misst einer intensiven Betreuung der Studierenden und Promovierenden große Bedeutung zu und erwartet von den Lehrenden ein entsprechendes Engagement.

Die Universität Würzburg strebt eine Erhöhung des Anteils von Frauen in Forschung und Lehre an und bittet deshalb entsprechend qualifizierte Wissenschaftlerinnen ausdrücklich um ihre Bewerbung.

Schwerbehinderte Bewerberinnen oder Bewerber werden bei ansonsten im Wesentlichen gleicher Eignung bevorzugt eingestellt.

Bewerbungen sind mit den im „Merkblatt zu Berufungsverfahren“ (Download unter <https://www.med.uni-wuerzburg.de/fakultaet/berufungsverfahren/>) geforderten Unterlagen und einem 2-seitigen Forschungsplan bis zum 02.06.2024 vorzugsweise elektronisch in Form einer PDF-Datei an f-medin@uni-wuerzburg.de einzureichen an den Dekan der Medizinischen Fakultät der Universität Würzburg, Herrn Professor Dr. M. Frosch, Josef-Schneider-Straße 2, Haus D7, D-97080 Würzburg.

